



 Bundesministerium
Bildung



1. Europäischer Schul- und Breitenschachkongress

zugleich
**6. Österreichischer
Schul- und Breitenschachkongress**

Veranstalter: ÖSB
mit Unterstützung des **Bundesministeriums für Bildung**

Ehrenschutz:
Bundesminister für Bildung Christoph Wiederkehr, MA

Veranstaltungsort: Jugendgästehaus Brigittenau, Adalbert-Stifter-Strasse 73, 1200 Wien

Termin: 21.-23.Mai 2027 (Zeitplan siehe unten)

Programm: Vortragsreihe und Ö-SchachlehrerIn

Freitag				
18:00	Abendessen			
19:00-21:00	Speeddating			
Samstag				
9:00-10:00	Eröffnung und VWA Preisverleihung (Lothar Handrich)			
10:00-12:00	A1: Mein erster Schachkurs (Peter Svoboda)	B1: Didactics of a Super Star (Stefan Löffler)	C1: The Chess in Education Framework (Brigitta Peszleg)	SL: Schachlehrer 1 (Hans-Jürgen Koller)
13:30-15:30	A2: Übungshefte StartUp, Schulschach 1 & Schulschach 2 (Patrick Reinwald)	B2: Fischer gegen Spassky, Reykjavik 1972: Das berühmteste Schachduell der Geschichte (Karl Heinz Schein)	C2: More Than a Game - How Chess-Based Learning Helps Children Think, Focus, and Grow (Poulsen Soren)	SL: Schachlehrer 2 (Katharina Koller)
16:00-18:00	A3: Schachunterricht bereits in der ersten Klasse? Na, klar! (Laura Schalkhäuser)	B3: Pre-Chess: Spiele auf dem Schachbrett ohne Schachfiguren (Walter Rädler)	C3: Using chess as a language-learning and inclusion tool in a multilingual primary classroom (Philippe Vukojevic)	D3: Schach und Sport (Peter Dammayr)
20:30	Ansageschachturnier			
Sonntag				
9:00-11:00	A4: Schachminispiele (Johann Ebner und Katharina Koller)	B4: Mental fit am Schachbrett (Veronika Exler)	C4: Developing Critical Thinking Skills through Games (John Foley)	SL: Schachlehrer 3 (Lothar Handrich)
11:00-11:45	Schachliteratur			
11:45	Verleihung Zertifikate			

A1 Mein erster Schachkurs: Als frischgebackener Schachlehrer lernt man schnell: Deine größten Gegner sind nicht Sizilianisch oder Gambit, sondern Schüler, die fragen, ob der Springer auch rückwärts galoppieren darf. Und während du noch versuchst, das Matt in zwei Zügen zu erklären, hat jemand heimlich die Figuren vertauscht – pädagogische Flexibilität wird plötzlich zur wichtigsten Eröffnungsvariante. Ganz zu schweigen vom Endspiel.....

B1 Didactics of a Super Star: Levy Rozman aka GothamChess is called “the internet’s chess teacher”. What can we learn from the teaching methods of his videos and books?

C1 The Chess in Education Framework: To make the most of Chess in Education, we need to look beyond the game itself. Understanding the different layers of the Chess in Education Framework helps educators use chess intentionally as a tool for learning, ensuring that every activity contributes to children's overall development rather than simply improving their chess skills.

SL Die Ö-Schachlehrerin bzw. der Ö-Schachlehrer: Die Ö-Schachlehrerin bzw. der Ö-Schachlehrer ist eine Ausbildung des ÖSB. In diesem Kurs werden die Grundlagen der Schachdidaktik für Anfängerinnen und Anfänger vermittelt. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig!

A2 Übungshefte StartUp, Schulschach 1 & Schulschach 2: Wir präsentieren die Lehrmethode des SPIDS Schulschachprogramms, bestehend aus 3 verschiedenen Übungsheften für unterschiedliche Erfahrungslevel. <https://www.schulschach.at/schulschach-1>

B2 Fischer gegen Spassky, Reykjavik 1972: Das berühmteste Schachduell der Geschichte: Der Vortrag beleuchtet das legendäre WM-Duell zwischen Bobby Fischer und Boris Spasski im Jahr 1972 vor dem Hintergrund des Kalten Krieges. Neben der spannenden Geschichte des Wettkampfs werden ausgewählte Partiebeispiele gezeigt, die Fischers außergewöhnliche Spielstärke und die entscheidenden Wendepunkte des Matches veranschaulichen.

C2 More Than a Game - How Chess-Based Learning Helps Children Think, Focus, and Grow: The Chess Learning Institute uses chess not simply as a game to be taught, but as a pedagogical tool for developing thinking, concentration, self-regulation, mathematical understanding, and positive social interaction.

In this interactive workshop, Søren A. Poulsen will introduce the institute’s vision, impact areas, and core educational programs. Participants will then experience the approach themselves by trying selected lessons and structured chess mini-games. The workshop will conclude with a shared reflection on how chess-based learning can complement existing school chess activities and enrich everyday teaching.

A3 Schachunterricht bereits in der ersten Klasse? Na, klar!: Gezeigt werden

- Geeignete Materialien
- Aufbau von Schulstunden
- Verschiedene Minispiele ab der ersten Stunde
- Und viele kleine Tipps und Tricks

B3 Pre-Chess: Spiele auf dem Schachbrett ohne Schachfiguren: Früher ging der Schachunterricht mit den Figurenerlernen los, heute ist Prechess angesagt. Kinder lernen mit schönen Spielen das Spielen. In dem praktischen Workshop lernen die Teilnehmer viele wunderschöne Prechess-Varianten kennen.

C3 Using chess as a language-learning and inclusion tool in a multilingual primary classroom: The presentation explores a CLIL (Content and Language Integrated Learning) project from Belgium, where chess serves as a bridge between language, learning, confidence, and family engagement in a multilingual classroom. Rather than learning a new language only through traditional language activities, children develop their language skills naturally while engaging with chess.

D3 Schach und Sport – im Freien: Wie verbinde ich Bewegung und Schach miteinander? Und wozu überhaupt Bewegung, wenn wir doch sowieso nur am Brett sitzen? Ohne körperliche Fitness sind wir am Brett nicht leistungsfähig. In diesem Vortrag werden lustige Spiele für Kinder praxisorientiert gezeigt, um ihre koordinativen Fähigkeiten zu schulen, die für Schach notwendig sind.

A4 Schachminispiele: In diesem Workshop werden wir gemeinsam Schulschachstunden zu konkreten Themen planen und dabei auf Methodenvielfalt setzen (Minispiele).

B4 Mental fit am Schachbrett: Wissenswertes aus dem Mentaltraining mit interaktiven Übungen.

C4 Developing Critical Thinking Skills through Games: Chess is often the default strategy game in schools, and research suggests it positively impacts students. However, chess alone is not enough. Why? Traditional chess instruction tends to focus on a select group of talented players, leaving others behind. And, as brilliant as chess is, it primarily develops deductive reasoning, the ability to logically analyse information based on set rules. But critical thinking is more than just deduction.

Unterkunft:

Jugendgästehaus Brigittenau
DZ mit Dusche und Frühstück 87,00€ pro Nacht
EZ mit Dusche und Frühstück 75,00€ pro Nacht
Mittagessen und Abendessen (jeweils 12,00€)

Für den Samstagabend wird ein besonderes Buffet angeboten (Extrakosten von 25,00€)

Die Unterkunft und Verpflegung sind selber zu reservieren und vor Ort zu bezahlen. Bitte um Anmeldung im Hotel mit Stichwort Schulschachkongress 2027.

Kontakt:

Jugendgästehaus Brigittenau
Adalbert-Stifter-Strasse 73
1200 Wien
Telefon +43 1 33 282 94
Fax +43 1 33 282 94-24
E-Mail hostel@1200vienna.at www.1200vienna.at

Seminargebühr (inkl. Material):

Vorträge und Workshops: 50 €

Für LehrerInnen, die sich mittels der PH OÖ anmelden, entfällt die Seminargebühr. Das Bundesministerium für Bildung hat die Bildungsdirektionen mittels Erlasses (GZ 2026-0.805.075) ersucht, interessierten Pädagoginnen und Pädagogen die Teilnahme zu ermöglichen und diesen einen Dienstreiseauftrag bzw. Dienstauftrag zu erteilen.

[Link zum Seminar](#)**Anmeldung:**

Per Mail an Hans-Jürgen Koller – hans.koller@ph-ooe.at. Bitte um Information, welche Vorträge man besuchen möchte – z.B.: SL + C3 ODER A1+B2+D3+D4.

Eine Anmeldung ist erst ab **Überweisung der Seminargebühr** an
Österreichischer Schachbund

Bank: Raiffeisen

IBAN: AT96 3800 0000 0565 2458

Verwendungszweck: „Kongress“ + Name des Teilnehmers
oder der Anmeldung im PH Online gültig.